

**Leitung:**

Mag. Susanne Pointner  
Psychotherapeutin (Existenzanalyse) und Paartherapeutin in freier Praxis, Lehrtherapeutin, Trainerin, Ausbilderin, Supervisorin

**Weitere AusbilderInnen:**

Marc Sattler: Psychotherapeut (Existenzanalyse) und Paartherapeut in freier Praxis; Trainer.  
Mag. Andrea Kunert, Prof. DDr. Alfred Längle PsychotherapeutInnen (Existenzanalyse) und PaartherapeutInnen in freier Praxis; LehrtherapeutInnen; AusbilderInnen

**Zeit:**

Kurstage Frühjahr 2016 bis Frühjahr 2018 (Insgesamt 12 Tage);  
Freitag 9:30 bis 19:00;  
Samstag 9:00 bis 18:30;  
Sonntag 9:00 bis 15:30  
Supervisionstage bis Winter 2018

**Termine:**

29.4.-1.5.2016; 28.-30.10.2016; Frühjahr und Herbst 2017

**Ort:**

Haus der Begegnung  
Rennweg 12  
A - 6020 Innsbruck

**Kosten:**

460,- / Modul (incl. Mwst)  
Modul E (Selbsterfahrung und Supervision) wird einzeln verrechnet.

**Anmeldung und Information:**

Mag. Susanne Pointner; Einwanggasse 23/12, 1140 Wien  
Tel.: 0664 1833984  
Email: susanne.pointner@existenzanalyse.org  
www.paartherapie.cc

**Zielgruppe:**

ExistenzanalytikerInnen und existenzanalytische Lebens- und SozialberaterInnen;  
für BeraterInnen und TherapeutInnen anderer Schulen ist die Auseinandersetzung mit existenzanalytischer Anthropologie Voraussetzung.



EXISTENZANALYTISCHE PAARTHAPIE

WEITERBILDUNG

## Inhalt

Die Beratung und Therapie von Paaren unterscheidet sich in Setting, Prozess und Beziehungsdynamik in einigen wesentlichen Aspekten von der Einzelberatung oder Einzeltherapie. Die Existenzanalyse bietet mit ihrem ressourcenorientierten, tiefenpsychologisch verankerten und originär dialogischen Ansatz für die Arbeit mit Paaren eine fundierte Grundlage. In der Weiterbildung werden theoretische Ansätze und verschiedene Themen bei der Umsetzung reflektiert, an die eigene Erfahrung angebunden, in die Praxis übersetzt, geübt und vor dem Hintergrund aktueller theoretischer und methodischer Erkenntnisse anderer Fachrichtungen beleuchtet.

### Modul A: Grundlagen der existenzanalytischen Paartherapie

- Geschichte, Merkmale und Besonderheiten der existenzanalytischen Paarberatung und Paartherapie
- Setting, Vorgangsweise; rechtliche Fragen
- Motivationsarbeit, Entlastung; Fokussierung des Anliegens, Wert- und Zielfindung
- Das Beziehungsdreieck; Rolle des Paartherapeuten
- Diagnostik der Paarbeziehung (phänomenologischer Zugang; existenzanalytisches Struktur- und Prozessmodell)
- Thema Halt, Raum, Schutz, füreinander Dasein und sicherer Ort in der Beziehung

### Modul B: Wiederherstellung der Dialogfähigkeit

- Der Paardialog 1 – Subjektivität, Wahrnehmung, nonverbale Signale, Berührbarkeit
- Nähe, Lebendigkeit, Wertfühlen, Mögen in der Beziehung
- Erotik und Sexualität
- Flucht und Angriff - Umgang mit Aggression und Verweigerung
- Verletzte Kinder und Täterintrojekte - Einbeziehung der Biographie
- Umgang mit psychodynamischen Mustern und Glaubenssätzen
- Ergänzende Dialogmöglichkeiten, Rituale

### Modul C: Arbeit an Problemfeldern und Entwicklungsschritten

- Der Paardialog 2 – Ambivalenz, Entschiedenheit, Verbindlichkeit
- Entwicklungsphasen; Paargeschichte, alte Wunden, Versöhnen
- Wertschätzung, Autonomie, Bindung, Geheimnis
- Nicht gelöste Bindungen - Loslassen, Trennung, Trauern
- Umfeld des Paares – Herkunftsfamilie; Patchworkfamilie
- Themenfelder aus dem Beziehungsalltag

### Modul D: Sinnzentrierte Paartherapie

- Phänomenologie der Liebe aus existenzanalytischer Sicht
- Wertearbeit, Belebung der personalen Fähigkeiten des Paares
- Paarmythos; Visionen, Träume, gemeinsame Entwicklung, Sinn
- Anwendung spezifischer Methoden in der Paartherapie
- Verbindung und Abgrenzung zu anderen Methoden
- Evaluation und Abschluss der Paartherapie

### Modul E: Praxis, Supervision, Selbsterfahrung, Peergroup, Literatur

• Eigene Praxis	
• Supervision (incl. einer Falldarstellung)	30 Stunden
• Selbsterfahrung	20 Stunden
• Intervision	20 Stunden
• Literaturstudium	30 Stunden
Gesamt Modul E	120 Stunden
Gesamtstunden der Ausbildung (alle Module)	220 Stunden

Das **Weiterbildungsdiplom** ist von der Gesellschaft für Logotherapie und Existenzanalyse (**GLE**) Österreich und International sowie **ÖBVP** und dem **VÖPP** approbiert.